

Kerncurriculum gymnasiale Oberstufe Evangelische Religion

Matrix „Kompetenzanbahnung“ – Kompetenzbereiche, Bildungsstandards und Themenfelder

Durch die Auseinandersetzung mit den inhaltlichen Aspekten der Themenfelder in den Kurshalbjahren der Einführungs- und Qualifikationsphase erwerben die Lernenden in dafür geeigneten Lernarrangements fachliche und überfachliche Kompetenzen. Diese dienen der Erreichung grundlegender Handlungsziele, die in den Bildungsstandards des Faches (s. u.) beschrieben sind und die über die fortschreitende Unterrichtszeit hinweg (weiter-)entwickelt werden. Die unten stehende Matrix kann helfen, durch Ankreuzen der jeweils im Unterricht angezielten Kompetenzen – bezogen auf Themenfelder und entsprechende Unterrichtseinheiten / Projekte – deren Anbahnung zu dokumentieren und dadurch den Überblick zu behalten.

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase										Qualifikationsphase																			
	E1					E2					Q1					Q2					Q3					Q4				
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
	verbindlich: Themenfelder 1-3					verbindlich: Themenfelder 1-3					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: zwei Themenfelder aus 1-5, ausgewählt durch die Lehrkraft				
Religion wahrnehmen und beschreiben																														
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																														
Die Lernenden können																														
W1 ■ religiöse Aspekte in ihrer eigenen Biographie und in der von Anderen wahrnehmen (E1),																														
W2 ■ religiöse Spuren in ihrer Lebenswelt finden (E1),																														
W3 ■ unterschiedliche Menschenbilder beschreiben (E2, Q3),																														
W4 ■ eigene und biblische Gottesvorstellungen																														

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase					Qualifikationsphase																													
	E1		E2			Q1					Q2					Q3					Q4														
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
	verbindlich: Themenfelder 1-3		verbindlich: Themenfelder 1-3			verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: zwei Themenfelder aus 1-5, ausgewählt durch die Lehrkraft														
wahrnehmen, beschreiben und einordnen (Q2),																																			
W5 ■ ethische Herausforderungen in der individuellen Lebensgeschichte sowie in unterschiedlichen gesellschaftlichen Handlungsfeldern wie Kultur, Wissenschaft, Politik und Wirtschaft als religiös bedeutsame Entscheidungssituationen erkennen (Q3),																																			
W6 ■ eigene Erfahrungen mit Kirche und Christentum wahrnehmen und beschreiben (Q4).																																			
Religiöse Sprache deuten und verstehen																																			
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs) Die Lernenden können																																			
D1 ■ biblische Texte, die für den Schöpfungsgedanken grundlegend sind, methodisch reflektiert auslegen und einen zusammenhängenden Bibeltext sachgemäß erschließen (E2),																																			
D2 ■ biblische und theologische Texte zu Jesu Christus und zur Christologie methodisch reflektiert auslegen (Q1),																																			

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase										Qualifikationsphase																									
	E1					E2					Q1					Q2					Q3					Q4										
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5						
	verbindlich: Themenfelder 1-3					verbindlich: Themenfelder 1-3					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: zwei Themenfelder aus 1-5, ausgewählt durch die Lehrkraft										
D3 ■ künstlerische Jesusdarstellungen verstehen und deuten (Q1),																																				
D4 ■ die Frage nach Gott als existentielle Frage der Menschen verstehen (Q2),																																				
D5 ■ alt- und neutestamentliche Texte über Gott und neutestamentliche Texte über Kirche analysieren und reflektiert auslegen (Q2, Q4),																																				
D6 ■ Texte zu Religionskritik und zu ethischen Fragestellungen sachgemäß erschließen und einordnen (Q1, Q2, Q3),																																				
D7 ■ aktuelle Texte zu den Themenfeldern Jesus Christus, Gott, Menschenbild und Kirche deuten und verstehen (Q1, Q2, Q3, Q4).																																				
Aus christlicher Perspektive urteilen																																				
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																																				
Die Lernenden können																																				
U1 ■ Gemeinsamkeiten von Religionen sowie deren Unterschiede wahrnehmen und erklären (E1),																																				

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase										Qualifikationsphase																									
	E1					E2					Q1					Q2					Q3					Q4										
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5						
	verbindlich: Themenfelder 1-3					verbindlich: Themenfelder 1-3					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: zwei Themenfelder aus 1-5, ausgewählt durch die Lehrkraft										
U2 ■ im Kontext der Pluralität einen eigenen Standpunkt zu religiösen Fragen einnehmen und begründen (E1, Q3),																																				
U3 ■ den Anspruch Jesu für das eigene Handeln reflektieren (Q1, Q3),																																				
U4 ■ Schritte der ethischen Urteilsbildung beispielhaft anwenden (Q3),																																				
U5 ■ sich urteilend mit religionskritischen und atheistischen Positionen sowie der Theoziefrage auseinandersetzen (Q2),																																				
U6 ■ Herausforderungen, denen Kirche in der Geschichte und aktuell begegnet (ist), erläutern und beurteilen (Q4),																																				
U7 ■ Kirche auf ihre Zukunftsfähigkeit überprüfen (Q4).																																				
Aus christlicher Perspektive an Diskussionen teilnehmen																																				
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																																				
Die Lernenden können																																				
T1 ■ sich aus der Perspektive des christlichen Glaubens mit anderen religiösen und																																				

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase										Qualifikationsphase																								
	E1					E2					Q1					Q2					Q3					Q4									
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5					
	verbindlich: Themenfelder 1-3					verbindlich: Themenfelder 1-3					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: zwei Themenfelder aus 1-5, ausgewählt durch die Lehrkraft									
weltanschaulichen Überzeugungen argumentativ auseinandersetzen und sich in einen Dialog einbringen (E1, Q3),																																			
T2 ■ Bedingungen für einen konstruktiven Diskurs zu religiösen Themen erklären (E1),																																			
T3 ■ sich mit der religiösen Dimension von Konflikten und ihren Lösungsmöglichkeiten auseinandersetzen (E1),																																			
T4 ■ sich aus der Perspektive des christlichen Glaubens mit verschiedenen Weltbildern, mit nicht-christlichen Bildern von Jesus, dem islamischen Gottesbild und anderen religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen argumentativ auseinandersetzen (E2, Q1, Q2, Q3),																																			
T5 ■ die Menschenwürde theologisch begründen und als Grundwert in aktuellen ethischen Konflikten zur Geltung bringen (Q3),																																			
T6 ■ sich zum kirchlichen Handeln und zu kirchlichen Gestaltungsformen positionieren (Q4).																																			

Kompetenzbereiche und Bildungsstandards	Einführungsphase										Qualifikationsphase																			
	E1					E2					Q1					Q2					Q3					Q4				
	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
	verbindlich: Themenfelder 1-3					verbindlich: Themenfelder 1-3					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: Themenfelder 1 und 2 sowie ein weiteres aus den Themenfeldern 3-5, durch Erlass festgelegt					verbindlich: zwei Themenfelder aus 1-5, ausgewählt durch die Lehrkraft				
Religiöse Gestaltungsformen verstehen und sich darin ausdrücken																														
grundlegendes Niveau (Grundkurs und Leistungskurs)																														
Die Lernenden können																														
A1 ■ Zeugnisse über Gott aus Bibel und Tradition umgestalten und neu formulieren (Q2),																														
A2 ■ ethisch relevante Inhalte und Positionen medial und adressatenbezogen präsentieren (Q3),																														
A3 ■ sich auf Ausdrucksformen christlichen Glaubens einlassen und diese reflektieren (Q4).																														

